



Hygiene Präventionskonzept BC Samurai

- 1.) Die Stunden werden in Stammgruppen organisiert und von den Trainern verwaltet. Ein Wechsel zwischen den Gruppen ist nur nach Absprache mit den Trainern gestattet. Die Trainingsgruppen bleiben soweit wie möglich stabil, um die Anzahl von Kontakten im Falle einer Desinfektion überschaubar zu halten.
- 2.) Die Trainingseinheiten werden von den Trainern gemäß den aktuell geltenden Hygienevorgaben des Landes Brandenburg gestaltet.
- 3.) Die Sportler bestätigen durch ihre Unterschrift (oder die des Erziehungsberechtigten) die eigene Symptommfreiheit und die der Familienangehörigen. Diese Unterschrift kann als Einzelbestätigung oder auf einer vom Trainer geführten Anwesenheitsliste erfolgen. Der Bestätigung ist zwingend eine Kontakttelefonnummer beizufügen für den Fall einer später notwendigen Nachverfolgung.

Bestätigung:

Hiermit bestätige ich mit meiner Unterschrift, dass ich bzw. der o. g. Trainierende sowie die im Hausstand lebenden Personen keine Symptome der Krankheit Covid-19 (z. B. erhöhte Temperatur, Halsschmerzen, Husten, Schnupfen, Geruchs- und Geschmacks-beeinträchtigung, Atemnot, Durchfall) aufweisen.

- 4.) Der Trainer hat die Erlaubnis zum Training zu verweigern, wenn er vor Antritt des Trainings im Rahmen seiner eigenen Einschätzung Symptome erkennen kann. Die Trainer sind angehalten, hier im Zweifel vorsichtig zu agieren und lieber einmal häufiger den Sportler nach Hause zu schicken, als einmal zu wenig.
- 5.) Vor und nach dem Training werden die Hände gewaschen. Hierbei darf nur ein Sportler auf einmal den Toiletten und Waschbeckenbereich betreten. In den Umkleiden ist auf das Einhalten des Abstandsgebotes von 1,50m zu achten. Die Duschen sind entsprechend nacheinander zu benutzen.
- 6.) Zwischen den Trainingseinheiten findet sich eine Pause von 30 Minuten. Die Pause dient dazu
 - a. der Trainingsgruppe Zeit zu geben, die Räumlichkeiten zu verlassen
 - b. das Dojo gründlich zu belüften
 - c. die Matte durch den/die Trainer(in) zu reinigen
 - d. der neuen Trainingsgruppe Zeit zu geben, die Räumlichkeiten zu betreten
- 7.) Auch bei Outdoor Aktivitäten müssen Meldezettel/Gesundheitsschein abgegeben werden. Auch hier gilt die Maßgabe das Training zu verweigern, wenn Symptome im eigenen Ermessen des Trainers erkennbar sind.
- 8.) Sportler dürfen nur aus ihrer eigenen Flasche trinken.
- 9.) Eltern und sonstige Zuschauer haben bis auf weiteres keinen Zutritt zur Trainingsstätte. Begründete Ausnahmen dürfen nur vom Trainer genehmigt werden. Die Trainer üben in diesem Sinne das Hausrecht des Vereins aus.
- 10.) Schüler, die sich generell nicht an Vorgaben halten, werden vom Training dieser Stunde ausgeschlossen. Verstöße gegen die Vorgaben und generelles Feedback zum Ablauf des Trainings gehen an buero@bc-samurai.de und werden von Rene Duvinage konsolidiert, so dass der Vorstand die Wirksamkeit der Maßnahmen bewerten und gegebenenfalls anpassen kann.